

Für die grosszügige Unterstützung danken wir folgenden Spendern:

AEW Energie AG, Aarau
Agrifokus AG, Römerswil
Agro-Treuhand Aargau, Rupperswil
Amrein Aktiv-Futter AG, Sempach Station
Anicom AG, 6210 Sursee
B+M Haus und Agrotech AG, Densbüren
Bachtalmühle AG, Sins
Bircher Lohnunternehmen, Hagendorf
Blackenkeller.ch, Muri
BRS Hoftech GmbH, Waltenschwil
Bruno Rosenberg, Beinwil
Bucher Agrotechnik, Merenschwand
Egli Mühlen AG, Nebikon
Eichhof Agrar GmbH, Waltenschwil
Eichmühle AG, Beinwil
Erni Agrar AG, Schongau
Etterlin Lohnunternehmen, Oberlunkhofen
Getreidecenter Freiamt, Wohlen
Grosstierpraxis Regio AG, Muri
H.U.Kohli AG, Gisikon
Haas Robert Lohnunternehmen, Jonen
Hausherr Lohnunternehmen, Uezwil
Holzbau Meier AG, Mühlau
Huwiler Metzgerei, Beinwil Freiamt
Jürg Walker GmbH, Rottenschwil
Keller Gemüse+Früchte, Sins
Koch AG, Büttikon
Krieger AG, Ruswil
Krummenacher Saattechnik AG, Dietwil

Krummenacher Lohnunternehmen, Dietwil
Kuhn Lohnarbeiten, Bünzen
Landi Sins Zugerland, Baar
LGZ Landwirtschaftliche Genossenschaft, Hünenberg
Gebrüder Huber, Unterlunkhofen
Mäder AG Landmaschinen, Niederwil
Maurus Rosenberg, Bünzen
Meliofeed AG, Herzogenbuchsee
Metzgerei Stierli, Merenschwand
Meyer Gruppe Schweizer AG, Schwarzenbach
Multiforsa AG, Auw
Netagco GmbH, Oberlunkhofen
Nutztierpraxis Freiamt, Muri
OMYA (Schweiz) AG Agro, Oftringen
Profera, Rothenburg
R+M Haller GmbH, Birrhard
Schweizer Hagel, Zürich
Sicotech Agri GmbH, Ballwil
Stähler Suisse SA, Zofingen
Strebler Lohnunternehmen, Waldhäusern
Strebler Traktoren AG, Buttwil
Thomas Estermann AG, Eschenbach
Tierarztpraxis Kemper, Unterlunkhofen
UFA AG, Sursee
Villiger Landtechnik AG, Alikon
Villiger Lohnunternehmen, Alikon
Wirth Fütterungstechnik GmbH, Hägglingen



Freiamter Landwirtschafts-Verein



Freiamter Agro-Träff 2026

Am Samstag, 10. Januar 2026
in der Mehrzwekhalle Auw
9.15 Uhr bis ca. 16.00 Uhr zum Thema:

«Mit Biss»



Freämter Agro-Träff 2026

Geschätzte Bäuerinnen und Bauern, geschätzte Gäste

Gerne laden wir Sie ein zum traditionellen Freämter Agro-Träff 2026 ein.

Wichtig: Auch pensionierte Bäuerinnen und Bauern sowie angehende Betriebsleitende und ihre Partner sind herzlich eingeladen!

Mit dem ehemaligen Eishockeyspieler und -trainer und heutigen Sportchef des EHC Basel und dem Bergbauern aus der SRF-Dok «Die Alp-Träumer» Samuel Senn besuchen uns zwei illustre Gäste, die berichten, wo im Leben sie viel Biss brauchten – und wo sie vielleicht auf Granit gebissen haben.

Wir freuen uns, gemeinsam mit unseren Gästen und Ihnen einen unvergesslichen Agro-Träff 2026 zu verbringen.

**Freämter Landwirtschaftsverein
Landfrauen und Bäuerinnen Bezirk Muri**

Tagesprogramm

ab 09.15 Eintreffen, Kaffee und Gipfeli

09.45 GV

Im Anschluss (ca. 10.10 Uhr) **Samuel Senn**, Betriebsleiter des Berg- Bauernhofs «Munt la Reita» und bekannt vom SRF-Dok «Die Alp-Träumer»

Kevin Schläpfer, Schweizer Eishockey-Legende und aktueller Sportchef des EHC Basel

Moderation und Talkrunde mit **Adrian Krebs**, ehemaliger Chefredaktor Bauernzeitung

12.00 bis 14.00 Reichhaltiges Mittagsbuffet, Selbstbedienung, alle Speisen und Getränke sind im Eintrittspreis inbegriffen.

ca. 14.00 Unterhaltung mit den «Epiladies» - dem Frauen-a-Capella-Chor mit Biss!

14.30 Dessertbuffet, Kaffee und Schnaps

Unsere Referenten:



Wer seinen Betrieb führt, braucht Biss: Samuel Senn führt die „Munt la Reita“ auf 1430 m.ü.M. in zweiter Generation. Wo nur noch verlassene Ruinen waren, haben Senns Eltern einen Hof mit Direktvermarktung und eine Alpwirtschaft aufgebaut. Nach dem Tod von Markus hat Sohn Samuel den Betrieb übernommen und sich der Herausforderung gestellt, den abgelegenen Familienbetrieb in die Zukunft zu führen.



Wenn man bei Google «Hockeygott Schweiz» eintippt und die Entertaste drückt, erscheint als erstes sein Name: Kevin Schläpfer hat längst Legendenstatus im Schweizer Eishockey erlangt und sowohl als Spieler, wie auch als Trainer und Sportchef bei vielen Vereinen seine Spuren hinterlassen. Der charismatische Schläpfer kennt die Sonnen- und Schattenseiten des Sports, und ohne «Biss» wäre er heute gewiss nicht dort, wo er ist.



Ein knappes Dutzend Frauen mit Geschichte und Geschichten. Umgesetzt in Texte die das Leben eben schreibt: Alltägliches, Peinliches, Frustrierendes, Nervtötendes, Überflüssiges, etwas für's Herz, für Aug' und Ohr. Frisch vorgetragen in Luzerner Mundart, mal frisch, mal nachdenklich, mit dem richtigen Schuss Selbstironie, Humor und Lebensfreude.

